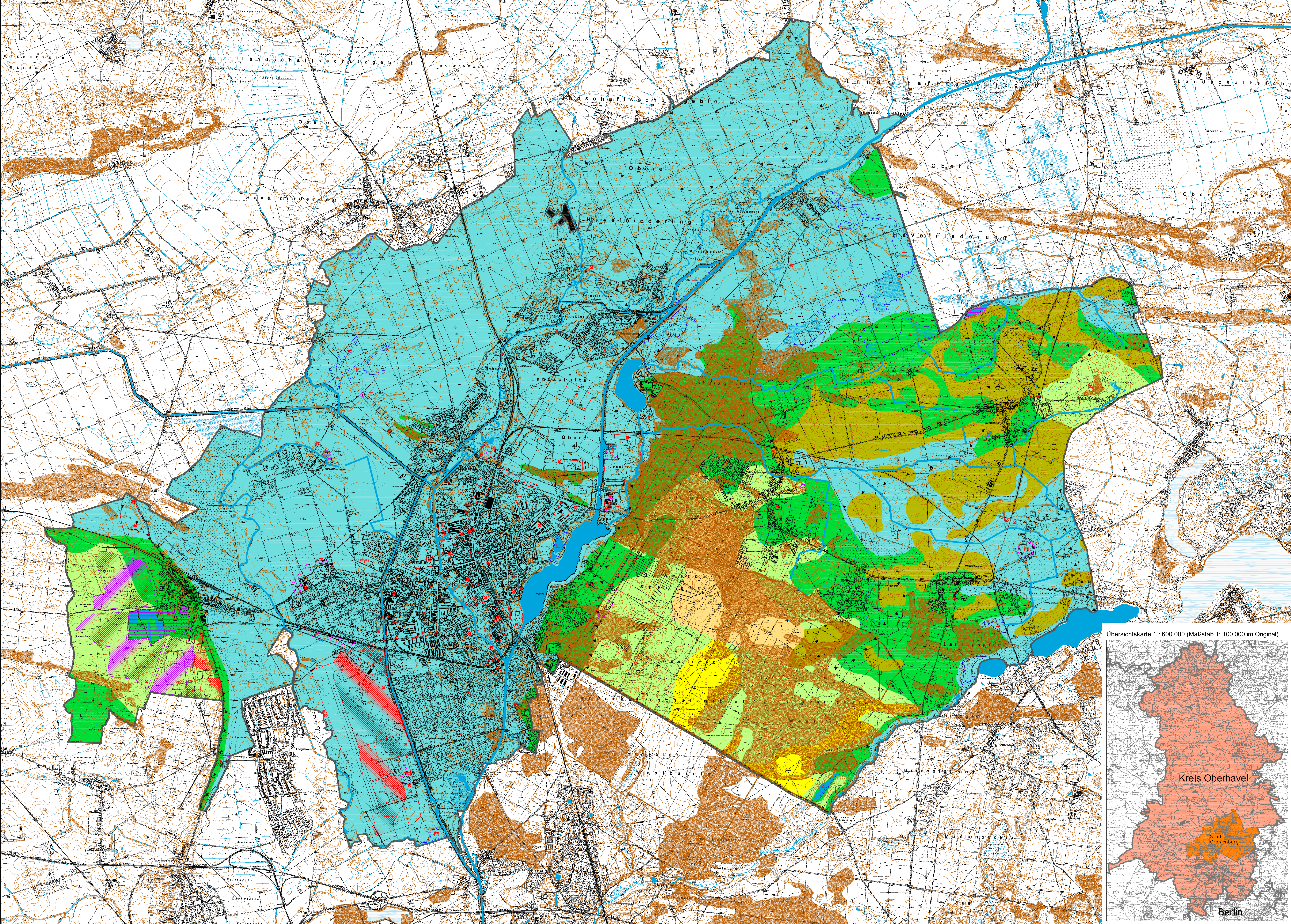




Legende

Wasser

Oberflächengewässer

- Fließ- und Gräben, des Biotopverbundsystems / sonstige
- Seen, Stauseen, Kanäle, Havel

Grundwasser (Flurabstand / Geschütztheitsgrad)

A: Grundwasser gegenüber flächenhaft eindringenden Schadstoffen nicht geschützt
A 1: ungesättigtes Grundwasser im Lockergestein
(Anteil bindiger Bildungen in der Versickerungszone < 20 %)

- Flurabstand < 2m
- Flurabstand 2-5m
- Flurabstand 5-10m

B: Grundwasser gegenüber flächenhaft eindringenden Schadstoffen relativ geschützt
B 1: ungesättigtes Grundwasser im Lockergestein
(Anteil bindiger Bildungen in der Versickerungszone < 20 %)

- Flurabstand > 10m

B 2: gesättigtes Grundwasser im Lockergestein mit geringmächtiger bindiger Bedeckung
(Anteil bindiger Bildungen in der Versickerungszone > 20 %)

- Flurabstand < 5m

C: keine unmittelbare Gefährdung des Grundwassers durch flächenhaft eindringende Schadstoffe
C 2: gesättigtes Grundwasser im Lockergestein mit geringmächtiger bindiger Bedeckung
(Anteil bindiger Bildungen in der Versickerungszone > 20 %)

- Flurabstand 5-10m

Grundwasserfließrichtung

- Hauptgrundwasserfließrichtung

Quelle Grundwasser: VBB Hydrologie (1987): Hydrologisches Kartenwerk der DDR, Karte 4 (M 1:50.000)

Bereiche mit erhöhtem Grundwasserschutzanforderungen

- Trinkwasserschutzgebiete

Beinträchtigung der Grundwasserneubildung durch bestehende Nutzung

- verringerte Niederschlagsversickerung (Bodenversiegelung = Darstellungen in der topographischen Karte)
- verringerte Filterschichtdicke (Tagelandschaft)
- Gefahr von Schadstoffeinträgen (Altlasten / Altlastenverdächtige)
- Abgrenzung Gefahrenbereich (von Altlasten und Altlastenverdächtige)

Beinträchtigung der Grundwasserneubildung durch geplante Nutzung

- verringerte Niederschlagsversickerung (verbleibende Bauteilfläche mit hohem Anteil neuer Bodenversiegelung)
- verringerte Filterschichtdicke, bei Neuanlage von Grundwasserleitern und Schaffung eines Grundwasserleiters bei Pflanzung von Bäumen (Bodenbau)

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
(mit hohem Bezug zum Schutz Wasser)

- Entsiegelung (Nummer siehe Anhang B-3 im Begründungsheft)
- Verneuerung / Wässerflächen (Nummer siehe Anhang B-3 im Begründungsheft)

0 500 1000 2000 m

Auftraggeber: Stadt Oranienburg
Schuldbrief: 15.515 Oranienburg

Bearbeitung: Stadt Oranienburg
Schuldbrief: 15.515 Oranienburg

Bis 15.515 Oranienburg: Stadt Oranienburg
Schuldbrief: 15.515 Oranienburg

Stadt Oranienburg: Stadt Oranienburg
Schuldbrief: 15.515 Oranienburg

Übersichtskarte 1 : 600.000 (Maßstab 1: 100.000 im Original)

Stadt Oranienburg

landschaftsplan entwurf

Oktober 2009 KARTEN: Wasser